

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Mitmacherinnen und Mitmacher,
liebe Mitglieder,

Nach dem ersten Quartal des Jahres 2026 können wir nur hoffen, dass die Sonne in den restlichen neun Monaten mehr als im Januar und Februar über Rheinstetten scheint und damit unsere Produktion von erneuerbarer Energie unterstützt.



PV-Anlage auf der Festhalle Neuburgweier

2025 dagegen war von der Witterung her ein sehr gutes Jahr für die Stromerzeugung durch PV-Anlagen, wovon auch unsere Bürgerenergiegenossenschaft profitiert hat. So lag die Gesamtproduktion der bestehenden Anlagen sogar noch etwas über unseren Erwartungen zu Jahresbeginn. Zudem konnten wir den Gesamtertrag durch neue PV-Anlagen erneut überproportional steigern. Die schon vom letzten Jahr bekannte **Urkunde** auf Seite 5 dieses Newsletters dokumentiert unseren gemeinsamen Beitrag zur Energiewende. Wir laden Sie ein, auch dieses Exemplar als sichtbares Zeichen Ihres Mitwirkens und unserer langfristigen Partnerschaft zu verwenden oder auch auszudrucken. Für manche dann die zweite Urkunde im zweiten Rahmen ...

Mit der Stromproduktion ist auch unser **Umsatz stark angestiegen**. Trotz der Kosten durch zusätzliche notwendige Versicherungen und trotz der Auf-

wendungen durch Abschreibung der Anlagen hat sich der **Gewinn der Genossenschaft erhöht**. Da wir nach wie vor den steigenden administrativen Aufwand unserer Genossenschaft ehrenamtlich abdecken, ist in diesem Bereich weiterhin keinerlei finanzieller Aufwand entstanden. So sind wir (endlich) in der Lage, den in den Gründungsjahren entstandenen Verlustvortrag in der Bilanz zu tilgen. Mit unserer Strategie des stetigen Ausbaus der PV-Anlagen in Rheinstetten sind wir zweifellos auf dem richtigen Weg.

Das zeigt auch das Ergebnis der **turnusmäßigen Überprüfung** unserer Energiegenossenschaft durch den **Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband**: Es gab **keinerlei Beanstandungen**, was die Qualität der Arbeit von Vorstand, Aufsichtsrat und operativem Team bestätigt.

Schon jetzt möchten wir Sie auf unsere **Generalversammlung** hinweisen, die am Donnerstag, dem **18.06.2026, um 19:00 Uhr** wieder in der **Festhalle Neuburgweier** stattfinden wird. Im nächsten Newsletter erhalten Sie die offizielle Einladung mit allen notwendigen Unterlagen.

Finanzielle Situation der BEG

Ende März 2026 sind alle aktuell realisierten PV-Projekte abgerechnet; ein Großteil der uns zur Verfügung gestellten bzw. erwirtschafteten Mittel ist damit investiert. Augenblicklich planen wir für 2026 und die folgenden Jahre spannende neue und auch größere Projekte in Rheinstetten, die sich in den nächsten Wochen und Monaten konkretisieren werden. Wir hoffen, schon im nächsten Newsletter Ende Mai detailliertere Pläne vorstellen zu können.

Augenblicklich verfügen wir über ein **Liquiditätspolster von ca. 60.000 Euro**.

Was tut sich im PV-Bereich?

Im Jahr 2025 haben wir drei PV-Anlagen in Betrieb genommen.

KITA Rupprechtschule Forchheim (2025)

Diese Anlage mit einer Leistung von 44 kWp läuft bereits seit Januar 2025 und speist ihren gesamten Ertrag in das öffentliche Netz ein – dafür erhalten wir von Netze BW eine garantierte Vergütung pro kWh.

Luftsportgemeinschaft Rheinstetten 2 (2025)

Nachdem sich herausgestellt hatte, dass die Luftsportgemeinschaft Rheinstetten weniger Strom selbst verbraucht hat als ursprünglich erwartet, haben wir die erste Anlage (100 kWp) auf Volleinspeisung umgestellt und eine zweite Anlage mit einer nominellen Leistung von 28 kWp installiert, die nun den Strom für die LSG liefert. Durch einen 9-kW-Speicher kann die Luftsportgemeinschaft Rheinstetten jetzt auch nachts ihre Fahrzeuge aufladen. Beide Seiten, LSG und BEG, profitieren also von der zusätzlichen Anlage.



Bürgerhaus Rheinstetten (2025)

Dass das Bürgerhaus in der neuen Stadtmitte mit Bürgerstrom unserer Genossenschaft versorgt wird, macht uns besonders stolz – denn bürgerschaftliches Engagement für die Bürger unserer Stadt ist ja die Grundidee der BEG. Seit Ende Juli 2025 produziert die Anlage mit 34 kWp Strom, und durch den großen Speicher (20 kW) können auch Abendveranstaltungen mit umweltfreundlichem Strom versorgt werden. Die überschüssige Stromproduktion fließt ins öffentliche Netz.



Gesangverein Liederkranz Forchheim (2026)

Und auch in diesem Jahr gibt es bereits wieder eine neue PV-Anlage der BEG: auf dem Dach des Vereinsheims des Gesangsvereins Liederkranz im Dammfeld. Das Projekt selbst umfasst sogar zwei Anlagen, denn zusammen mit unserer hat auch der Verein selbst eine (bedarfsgerecht kleinere) Anlage finanziert und installiert, mit der er einen Teil seines Strombedarfs deckt. Indem wir das Projekt gemeinsam abgewickelt haben, haben beide Seiten profitiert, und der Verein kann sich als Dachpacht über eine feste Vergütung pro erzeugter kWh Strom von unserer Anlage freuen. **Dieses Modell könnte durchaus auch für andere Vereine in Rheinstetten attraktiv sein.**



Die Vorstände des Gesangsvereins Liederkranz und der BEG vor dem Vereinsheim mit der neuen PV-Anlage

Pause im Rathaus Mitte

Keinen Strom haben wir bis zum 8. März auf dem Dach des Rathauses Mitte produzieren können. Grund dafür waren **aufwändige Reparaturarbeiten** auf dem Dach, die die umschichtige Demontage der gesamten PV-Anlage notwendig machten. Da aber in den Monaten November bis Februar nur ein geringer Prozentsatz der jährlichen Stromproduktion anfällt, schlägt der Ausfall der beiden Anlagen kaum zu Buche.

Mitarbeiterin oder Mitarbeiter gesucht!

Für (gelegentliche oder dauerhafte) Mitarbeit in unserem operativen Team suchen wir

eine Juristin oder einen Juristen

mit Erfahrung im Vertragsrecht, um bei Bedarf unsere Pacht-, Liefer- und Kooperationsverträge kritisch gegenzulesen und uns auf mögliche Probleme hinzuweisen.

Bei Interesse schreiben Sie bitte eine E-Mail an volker.deck@naturstromrheinstetten.de

Wie ist der Stand beim Thema Windenergie-Erzeugung in Rheinstetten?

Ende Februar haben wir auf Einladung unseres Oberbürgermeisters an einem Gespräch mit den Projektentwicklern der Firma Prokon Regenerative Energien eG teilgenommen. Das Ergebnis war, dass sich das Verfahren bis zur **Einreichung der Genehmigungsunterlagen** leider weiter hinzieht. Man muss inzwischen davon ausgehen, dass diese **nicht mehr im Jahr 2026 erfolgen** wird. Weiterhin fehlen noch relevante Stellungnahmen und Gutachten Dritter. Angesichts der Tatsache, dass Prokon den Zuschlag im Oktober 2022 erhalten hat, kann die aktuelle Situation weder uns noch die Stadt Rheinstetten zufriedenstellen.

Was uns darüber hinaus überaus nachdenklich stimmt, ist die Tatsache, dass die **gegenwärtige Marktlage** (Zinssituation und kalkulierte Garantierlöse angesichts der aktuellen Versteigerungsergebnisse der Bundesnetzagentur) von den Projektentwicklern als **sehr herausfordernd** bezeichnet wird.

Nach wie vor haben wir **keine Chance, die Kalkulationsgrundlagen für die geplanten Anlagen zu erhalten**, was uns erlauben würde, eine für die BEG wichtige Rentabilitätsrechnung zu erstellen. Mit diesen Daten können wir wohl erst rechnen, wenn die Genehmigungsunterlagen eingereicht und positiv beschieden sind. So ist es aktuell für unsere Bürgerenergiegenossenschaft natürlich **nicht sinnvoll, einen Kooperationsvertrag zu unterzeichnen**, der uns Pflichten auferlegen würde, die wir angesichts der doch sehr großen Unsicherheit zum gegenwärtigen Projektstand nicht übernehmen möchten.

Sowohl die Verantwortlichen der Stadt Rheinstetten als auch wir hoffen jetzt auf eine zügige **Bearbeitung der Genehmigungsunterlagen**, damit das Projekt an die „Startrampe“ geschoben werden kann. Dies ist nach wie vor **das gemeinsame Interesse von Stadt und BEG**.

Unser kleines Osterpreisrätsel

Unsere Photovoltaik-Anlagen finden sich in allen drei Ortsteilen. Das nebenstehende Foto zeigt ein Detail eines Gebäudes, auf dem die BEG eine PV-Anlage installiert hat.

Schreiben Sie uns, um welches Gebäude in welchem Ortsteil es sich handelt.

Unter den richtigen Einsendungen verlosen wir einen Eisgutschein.

Einsendeschluss ist der 6. April 2026

E-Mail an: info@naturstromrheinstetten.de



Wir wünschen Ihnen erholsame, sonnige, frühlingshafte Ostertage!

Es grüßt Sie herzlich der Vorstand

der Naturstrom Rheinstetten Bürger-Energiegenossenschaft

Hans Bodrogi

Volker Deck

Florian Weber

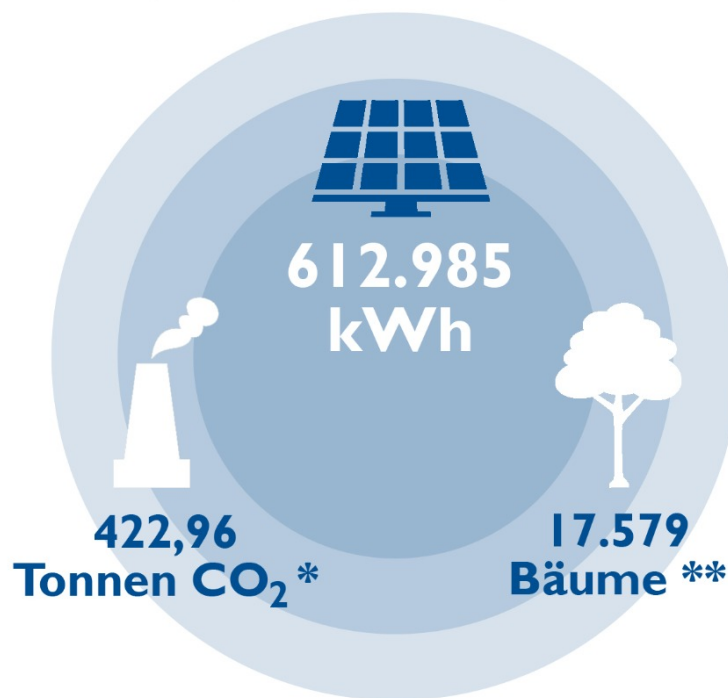
Wir. Zusammen. Für ein klimaneutrales Rheinstetten.



URKUNDE

Mit Ihrer Unterstützung konnten wir im Jahr 2025
eine Gesamtenergiemenge von 612.985 kWh erzeugen.

im Vergleich zum Ertrag im Vorjahr 2024 (338.912 kWh) wurde ca. 81 % mehr Energie erzeugt



* vermiedener CO₂-Ausstoß im Jahr 2025

** so viele ausgewachsene Bäume wären nötig gewesen, um dieselbe
Menge an CO₂ einzusparen

Wir. Zusammen. Für ein klimaneutrales Rheinstetten.